

TE Vfgh Beschluss 1982/9/28 B368/82, B369/82, B370/82

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.09.1982

Index

10 Verfassungsrecht

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 (B-VG)

Norm

B-VG Art144 Abs1 / Gerichtsakt

VfGG §19 Abs3 Z2 lit a

Leitsatz

B-VG; keine Zuständigkeit des VfGH zur Überprüfung von Akten der Gerichtsbarkeit

Spruch

Die Beschwerde wird zurückgewiesen.

Begründung

Begründung:

1. Der Beschwerdeführer wendet sich in einer auf Art144 B-VG gestützten Beschwerde gegen den Beschluß des Personalsenates des Landesgerichtes Salzburg vom 6. März 1981, Jv 370-17a/81, gegen das Urteil des Landesgerichtes Salzburg vom 7. Jänner 1982, 4 Cg 374/80-33, sowie gegen das Urteil des Oberlandesgerichtes Linz vom 8. April 1982, 2 R 52/82.

2. Der Beschwerdeführer wendet sich ausschließlich gegen Gerichtsakte. Nicht nur die Urteile des Landesgerichtes Salzburg und des Oberlandesgerichtes Linz sind Akte der ordentlichen Gerichtsbarkeit, sondern auch der angefochtene Beschluß des Personalsenates des Landesgerichtes Salzburg, für dessen Erlassung und Bekämpfung die gerichtlichen Prozeßordnungen maßgeblich sind (VfSlg. 2422/1952, 5426/1966, VfGH 30. 9. 1977 B154/77; vgl. auch VfSlg. 8524/1979).

3. Weder Art144 B-VG noch eine andere Rechtsvorschrift räumt dem VfGH die Befugnis ein, Akte der Gerichtsbarkeit zu überprüfen.

Schlagworte

VfGH / Zuständigkeit

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:1982:B368.1982

Dokumentnummer

JFT_10179072_82B00368_00

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at